

Führungsqualitäten für sozialen Wandel und Entwicklung

„Dies ist ein Muss für jeden, der seinen wahren Lebenssinn erkunden möchte, oder der aus seinem Inneren die vielfältigen Dynamiken entdecken möchte, die seine individuelle Erfahrung geprägt haben. Mit praktischer Anleitung und aufschlussreichen Fallstudien bietet das Buch eine einzigartige Reise der persönlichen Entdeckung, die die Leser auf einen Weg zu größerem inneren Frieden führen wird.“

—Gareth Owen OBE, *Humanitärer Direktor, Save the Children UK International, London*

„Dieses neue Buch von Cornelia Walther lädt uns ein, den Weg zur Veränderung in unserem eigenen Leben und dem der Gemeinschaften und Gesellschaften, in denen wir leben, zu beschreiten, unter Berücksichtigung der aspirationalen, emotionalen, kognitiven und physiologischen Dimensionen. Diejenigen, die mit Menschen arbeiten, sowie diejenigen, die dieses Thema lehren und studieren, müssen dieses Buch lesen!“

—Graciela Tonon, *Professorin für Lebensqualität und Forschungsmethodik, Universidad de Palermo, Argentinien, Buenos Aires, Argentinien*

„Dieses Buch ist ein Geschenk, denn es erinnert uns daran, dass es keine Rolle spielt, wie klein der Schritt nach vorne ist, wenn er achtsam und bewusst ausgeführt wird, um Mitgefühl für sich selbst und andere zu pflegen. Wir können eine Art des Seins in Bezug auf unsere Umgebung vorleben, die bei anderen einen Respekt für das kollektive Wohl fördert. Unsere Reise beginnt und endet alleine, aber wir beeinflussen und werden von unserer Umgebung beeinflusst, warum sollten wir dann nicht jede Gelegenheit nutzen, um sie so zu gestalten, dass sie die Seele nährt. Anscheinend gibt es viele von uns da draußen, die die gleiche Idee haben. Wie lustig es wäre, sich zu treffen!“

Dieses Buch in der Hand zu halten, ist wie nicht nur einen, sondern viele Freunde gefunden zu haben, die ich noch treffen muss. Das Leben ist ein solches Geschenk, aber oft werden wir in dem täglichen Kampf von täglichen Fristen und Lieferungen so festgefahren, dass wir das Versprechen, das wir uns selbst gegeben haben, um eine positive Veränderung in der Welt zu bewirken, vergessen. Diese Mühe dehnt sich allmählich über Jahre und Jahrzehnte aus, bis wir plötzlich (wenn wir Glück haben) zu der Möglichkeit zurückgeschreckt werden, dass es tatsächlich mehr gibt, und dass die Veränderung nicht außerhalb von uns liegt, sondern in der Art und Weise, wie wir uns selbst und die Welt um uns herum beziehen. Dieser Funke der Hoffnung ist ein Funke, der, wenn er gepflegt wird, uns ermöglichen kann, uns zu unserem höchsten Selbst zu entwickeln und dadurch die Veränderung zu werden, von der wir dachten, dass sie nur extern gefunden werden könnte, entweder durch unsere Berufung oder durch die Suche nach Inspiration von anderen.“

—Marielle Sander, *UNFPA Vertreterin, Port Moresby, Papua-Neuguinea*

Cornelia C. Walther

Führungsqualitäten für sozialen Wandel und Entwicklung

Inspiration und Transformation



Springer VS

Cornelia C. Walther
University of Pennsylvania
Wharton School
Philadelphia, USA

ISBN 978-3-031-51031-1 ISBN 978-3-031-51032-8 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-031-51032-8>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnetet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Übersetzung der englischen Ausgabe: „Leadership for Social Change and Development“ von Cornelia C. Walther, © Springer Nature Switzerland AG 2021. Veröffentlicht durch Springer International Publishing. Alle Rechte vorbehalten.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Nature Switzerland AG 2024

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Isobel Cowper Coles
Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Nature Switzerland AG und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Gewerbestrasse 11, 6330 Cham, Switzerland

Das Papier dieses Produkts ist recyclebar.

ANERKENNUNG

Ich begann dieses Buch mit der zaghaften Hoffnung, eine Handvoll Menschen zu finden, die nicht nur eine inspirierende Geschichte haben, sondern auch bereit sind, sie zu teilen. Ich fand mehr als ich zu hoffen wagte. Was Sie in Ihren Händen halten, ist das Ergebnis von wunderbaren Menschen, die großzügig einen Einblick in ihre Reise von Sein und Werden mit uns teilen. Ich bin allen von ihnen dankbar. Im Laufe der vergangenen Jahre haben viele andere ihre Gedanken und Zeit mit mir geteilt, mir geholfen zu sehen, zu lernen und zu wachsen. Ich bin allen von ihnen dankbar.

Darüber hinaus danke ich meinen Eltern, Barbara und Manfred Walther, dafür, dass sie sind, wer sie sind und waren, und dadurch beeinflussten, wer ich bin und werde. Ich bin dankbar für die unermüdliche Unterstützung und Professionalität, die ich von allen Mitgliedern von Palgrave Macmillan erfahren habe, insbesondere von meinen großartigen Redakteurinnen Alina Yurova, Ann-Katrin Bircher, deren Verfügbarkeit und Offenheit dieses Buch ermöglicht haben; sowie Henry Rogers und Arun Kumar Anbalagan für ihre Expertise während des Publikationsprozesses, und Isobel Cowper Coles und Claus-Dieter Bachem für die Übersetzung ins Deutsche.

Schließlich bin ich Ihnen zu Dank verpflichtet, dass Sie diesem Buch die Chance geben, zu Ihrem Leben beizutragen. Die folgenden Seiten repräsentieren einen kleinen Bruchteil der wachsenden Gemeinschaft von gleichgesinnten Denkern und Machern, die sich ausdehnt, während Sie diese Zeilen lesen. Wenn die Worte und Gedanken, die Geschichten und

VI ANERKENNUNG

Fragen hier mit Ihnen resonieren und Sie sich zu Hause fühlen, sind Sie Teil dieser Gemeinschaft.

Bitte nehmen Sie über LinkedIn Kontakt auf: <https://www.linkedin.com/in/corneliawalther>

oder über den Kontaktbereich auf <https://www.poze.cc>

Cornelia C. Walther

EINFÜHRUNG

Dieses Buch veranschaulicht durch gelebte Geschichten, wie unser Sein und Werden durch die 4 Dimensionen beeinflusst wird, die uns ausmachen – Seele, Herz, Verstand und Körper, ausgedrückt als Bestrebung, Emotionen, Gedanken und Empfindungen – und die unsere Ausdrucksformen (Innen-Außen) und Erfahrungen (Außen-Innen) bestimmen, d. h., wie wir unsere Umgebung wahrnehmen und beeinflussen, und wie wir von ihr beeinflusst und wahrgenommen werden. Unser Sein und Verhalten formen einander. Alles ist miteinander verbunden. Nichts geschieht im Vakuum. Mit dieser 4-dimensionalen Zusammensetzung spiegeln Individuen die Gemeinschaften und Gesellschaften wider, zu denen sie gehören, die wiederum die Länder bilden, die einen großen Teil dieses Planeten ausmachen. Die Annahme dieser zweimal 4-dimensionalen Perspektive übersetzt den Ehrgeiz, die Welt zu verändern, von einer naiven Utopie zu einem konkreten Unterfangen, das im Kern des Zentrums beginnt, mit der Bestrebung der Individuen nach Bedeutung – einem WARUM, das für sie selbst und andere von Bedeutung ist. (Abb. 1)

Jede Geschichte in Kap. 2 erforscht die 4 Makro-Fragen, die die lebenslange Reise eines Individuums' prägen:

WARUM bist du hier? (Sinn, verwurzelt in der Seele/Bestrebungen), WER bist du? (Persönlichkeit, bezogen auf das Herz/Gefühle), WO stehst du im Leben? (Position, verbunden mit dem Verstand/Gedanken), und WAS tust du, um deine Bestrebungen und Handlungen in Einklang zu bringen (proaktive Haltung). Zusammen

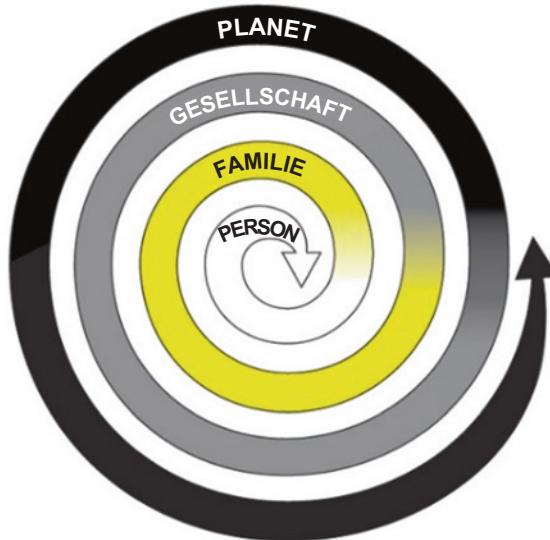


Abb. 1 Spirale Individuum zu Planet. Alles ist miteinander verbunden, von innen nach außen und von außen nach innen. Das Individuum, die Person, ist die kleinste Komponente eines globalen Systems und Teil verschiedener Gemeinschaften, die sich aus biologischen, sozialen oder beruflichen Konstellationen ergeben. Individuen und Familien/Gemeinschaften bilden die Gesellschaft, innerhalb der Konturen von Nationalstaaten, Wirtschaften und Kulturen. Diese drei Dimensionen sind Teil des Planeten Erde und koexistieren mit der Natur. Was auch immer in einer Dimension geschieht, hat Auswirkungen auf die anderen. Individuen beeinflussen die Gemeinschaften, zu denen sie gehören, und damit die Gesellschaft und den Planeten. Während Veränderungen in der Umwelt die Dynamik der Gesellschaft und der Gemeinschaften und Individuen, aus denen sie besteht, beeinflussen.

illustrieren die Antworten auf diese Fragen die Verbindung zwischen Erfahrung/Empfindung und Ausdruck/Handlung, und das POZE Paradigma, von dem sie abgeleitet werden.

SEI DIE VERÄNDERUNG

Die Beiträge wurden mit einem zweifachen Ziel ausgewählt. Erstens zeigen sie, dass es möglich ist, unsere Bestrebungen und unser Handeln in Einklang zu bringen, egal wer und wo wir sind, was wir haben

und wissen. Die Vielfalt der Standorte, Geschlechter, Altersgruppen und Hintergründe zeigt, dass der Zusammenhang zwischen Sinn und Leidenschaft, Wunsch und Machbarkeit nicht so schwer fassbar ist, wie es manchmal erscheint, während wir in unseren täglichen Routinen gefangen sind; sie ergänzen sich. Es gibt >8 Mrd. verschiedene Möglichkeiten, Bedeutung im Leben zu finden und zu verfolgen, und diese Zahl wächst mit jeder Person, die in diese Welt tritt. Zweitens soll diese Sammlung Sie, den Leser, dazu inspirieren, damit anzufangen auf Ihrer inneren Stimme zuzuhören; oder, wenn Sie dies bereits tun, Sie in diesem Bestreben zu ermutigen. Dieses Buch veranschaulicht einen kleinen Teil des wachsenden Netzes von gleichgesinnten Machern und Denkern, die sich entschieden haben, Veränderung durch ihr Handeln zu bewirken und persönlich Teil der Veränderung zum Guten durch ihr Sein zu repräsentieren.

Ein Wort der Warnung – Sie werden einer kurzen, aber möglicherweise abstrakt klingenden Übersicht des POZE Paradigmas in Kap. 1 ausgesetzt. Ziel davon ist es, Ihnen die theoretischen Grundlagen und die Gesamtperspektive zu bieten, die die nachfolgenden Geschichten veranschaulichen. Die dann folgenden Werkzeuge sollen Ihnen helfen, die sich daraus ergebenden Konsequenzen in Ihrem eigenen Leben zu übersetzen. Bitte denken Sie daran, dass Worte nur Wegweiser sind, um Sie auf dem Weg zu leiten. Die verbalen Indikatoren sind begrenzt und sollen nicht mehr als vorübergehende Fahrzeuge sein. Untersuchen Sie sie kritisch und mit einem offenen Verstand; probieren Sie die vorgestellten Werkzeuge, um zu erfahren, ob ihr Inhalt Ihnen dient. Und übernehmen Sie letztendlich das, was für Ihre eigene Reise der Transformation nützlich ist.

Einer Spiral dynamik, folgend findet veränderung von innen nach außen statt und wird von außen nach innen genährt. Sie beginnt mit der sehnsucht nach ziel und der Aktion, die sie manifestiert. Beginnend mit der Absicht, das zu finden und zu verfolgen, was uns am wichtigsten ist, entwickeln sich unsere Gefühle über uns selbst und andere. Dies löst Ideen für innere und äußere transformation aus. Nach und nach ändert sich unser verhalten, was unsere Absichten verdeutlicht. Im Gegenzug aktiviert jede Erfahrung gedanken über uns, andere und die Welt. Diese erzeugen emotionen über unser eigenes Selbst und unsere Rolle in der gesellschaft, was unsere Reise des Seins und Werdens beeinflusst. Neugier

ist ein Kind von geist und herz, das von der seele genährt wird, um zu wachsen und sich in unserem körper durch Ausdrücke und Erfahrungen zu manifestieren.

Die Spirale ist ein zentrales Thema in Natur und Wissenschaft. Wir sind umgeben von Erinnerungen an diese universelle Darstellung von Verbindung und Komplementarität. Ob es sich um die archimedische Spirale handelt, die das POZE Paradigma illustriert, gekennzeichnet durch eine gleichmäßige Verteilung aller Runden, die sich vom Kern bis zum Zentrum ausdehnen, oder die Nautilus-Spirale, die durch die Fibonacci-Sequenz beschrieben wird und ein goldenes Verhältnis (üblicherweise durch den griechischen Buchstaben Phi bezeichnet) darstellt, Spiralen sind überall – in der Kunst, in der Quantenphysik, in der sakralen Architektur und in der Natur – von Sonnenblumen bis zu Eiskristallen, von Kakteen bis zum Haar Wachstum, von der DNA-Doppelhelix über den Weg des abfließenden Wassers bis zu den Galaxien im Universum (Livio, 2003).

Unseren inhärenten Wunsch zu erkennen, anzunehmen und proaktiv zu verfolgen, einen Sinn zu finden, ist der natürliche Instinkt jedes Individuums (Frankl, 1946). Diesen inneren Antrieb zu ignorieren oder zu unterdrücken ist kurzfristig machbar. Langfristig ist es kontraproduktiv, sowohl für die Individuen selbst als auch für die Gemeinschaften, in denen sie sich entwickeln. Alles ist miteinander verbunden. POZE, das Paradigma, das dieses Buch untermauert und das in Kürze vorgestellt wird, soll Individuen dabei helfen, sich zu verändern und Veränderung zu sein, in ihrem eigenen Kontext und in der Gesellschaft.

Being Change ist in 4 Kapitel strukturiert. Nach einer Einführung in die Absichten und philosophischen Grundlagen, die zu diesem Buch geführt haben (diese Einleitung), wird die Logik und Grundlage des POZE Paradigmas kurz erklärt, da es den theoretischen Rahmen dieses Buches bildet (Kap. 1). Dies wird gefolgt von einer Sammlung von Geschichten aus einer vielfältigen Gruppe von Individuen, die ihr eigenes Sein und Werden durch das Prisma des POZE Paradigmas betrachten; vorangestellt ist der Fragebogen, der ihren Denkprozess leitete (Kap. 2). Dann nutze ich meine eigene Reise als Beispiel, um mehrere zusätzliche Blickwinkel zu zeigen, durch die wir unsere eigene Reise zur Ausrichtung der Dimensionen, die unser Sein ausmachen, betrachten können; anschließend wird eine Sammlung von Werkzeugen vorgestellt, um einige Ecken

und Winkel Ihrer eigenen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu erkunden (Kap. 3).

Das Leben kann auf viele verschiedene Arten betrachtet werden: Von der Analyse des Einflusses der 4 Dimensionen unseres Seins und Werdens (Seele, Herz, Verstand, Körper), zu Clustern, die unsere Reise geprägt haben (Menschen, Orte, Privilegien, Probleme), bis hin zur Beantwortung wesentlicher Fragen (Warum, Wer, Wo, Was). Von Energiearenen (Wachstum, Liebe, Arbeit, Spiel) bis hin zu Einstellungen. Diese Prismen sind komplementär. Das POZE Prisma bringt sie in einem ganzheitlichen Rahmen zusammen, der durch die Spirale illustriert wird, die Sie in diesem Buch immer wieder begegnen werden. Wir schließen mit einer Zusammenfassung der Muster, die aus den vorgestellten Geschichten hervorgehen, und den daraus resultierenden Empfehlungen für diejenigen, die ihr eigenes Leben und das anderer verändern möchten (Kap. 4).

LITERATUR

- Frankl, V. (1946). *Die Suche des Menschen nach Sinn*. Neuauflage von Paperback (2006).
- Livio, M. (2002). *Die Geschichte von Phi, der erstaunlichsten Zahl der Welt*. Broadway Books.

INHALTSVERZEICHNIS

1	Veränderung von innen heraus pflanzen, von außen nähren	1
<i>1.1</i>	<i>Dimensionen des Menschseins</i>	<i>3</i>
<i>1.1.1</i>	<i>Individuelle Dynamiken</i>	<i>4</i>
<i>1.1.2</i>	<i>Kollektive Dynamiken</i>	<i>8</i>
<i>1.1.3</i>	<i>Universelle Prinzipien</i>	<i>9</i>
<i>1.1.4</i>	<i>Energie Arenen</i>	<i>10</i>
<i>1.2</i>	<i>Einfluss</i>	<i>12</i>
<i>1.3</i>	<i>Transformation</i>	<i>13</i>
<i>1.3.1</i>	<i>Individuelle Veränderung</i>	<i>13</i>
<i>1.3.1.1</i>	<i>Der Würfel der Veränderung</i>	<i>15</i>
<i>1.3.1.2</i>	<i>Das Kontinuum des Seins und Werdens eines Selbst</i>	<i>21</i>
<i>1.3.2</i>	<i>Kollektive Transformation</i>	<i>23</i>
<i>1.3.2.1</i>	<i>Gemeinsam Sein und Werden</i>	<i>23</i>
<i>1.3.2.2</i>	<i>Die Auswirkungen bewusster Entscheidungen</i>	<i>23</i>
<i>1.4</i>	<i>Gegenseitigkeit</i>	<i>25</i>
<i>1.4.1</i>	<i>Der Win-Win-Win der Solidarität</i>	<i>25</i>
<i>1.4.1.1</i>	<i>Direkte Vorteile</i>	<i>25</i>
<i>1.4.1.2</i>	<i>Indirekte Vorteile</i>	<i>26</i>
<i>1.4.2</i>	<i>POZE in Aktion</i>	<i>27</i>
	<i>Literatur</i>	<i>35</i>

2 Lebendige Veränderung laut leben	37
2.1 Menschen	41
3 Fokusverschiebung: Hinein- und Herauszoomen – Meine Geschichte	135
3.1 Die 4 Dimensionen	140
3.1.1 Körper	140
3.1.2 Verstand	141
3.1.3 Herz	143
3.1.4 Seele	143
3.2 Gelernte Lektionen	144
Literatur	146
4 Werkzeuge, um mehr herauszufinden	147
4.1 Die Selbstgleichung und Ableitungswerkzeuge zur Erforschung	147
4.1.1 Verlangen und Abneigung	148
4.1.1.1 Unser spiralförmiges Sein und Werden	150
4.1.2 Freiheit und Bewusstsein – Werkzeuge	153
4.2 Verbindung der Punkte	162
Literatur	167
Anhänge	169

ÜBER DEN AUTOR

Cornelia C. Walther verbindet Praxis und Forschung. Als humanitäre Praktikerin arbeitete Cornelia zwei Jahrzehnte lang mit UNICEF und dem Welternährungsprogramm in groß angelegten Notfällen in Westafrika, Asien und Lateinamerika. Als Dozentin, Coach und Forscherin arbeitet Cornelia mit Universitäten auf der ganzen Welt zusammen. Seit 2023 ist sie als Senior Fellow an der Universität von Pennsylvania, Wharton School. Cornelia hat einen Doktortitel in Rechtswissenschaften und ist eine zertifizierte Yoga- und Meditationslehrerin. Neben ihrem Interesse an den vielfältigen Formen des Einflusses liegt Cornelias Fokus auf sozialer Transformation von innen nach außen, und der Rolle die Technologie in dieser Hinsicht spielen kann. Ihr Ziel ist es, eine Methodik zu verfeinern, die Menschen dazu beeinflusst, sich in sozialen Veränderungsprozessen engagieren zu *wollen*, anstatt sie dazu zu verpflichten. In 2017 initiierte sie die POZE Dynamik (Purpose – Optimization – Zeniths – Exposure) in Haiti. Seitdem hat sich das Netzwerk von Gleichgesinnten auf vier Kontinente ausgeweitet. Frühere Veröffentlichungen, die von Macmillan Palgrave/Springer auf Englisch und Deutsch veröffentlicht wurden, umfassen ‚Entwicklung, humanitäre Aktion und soziale Wohlfahrt‘; ‚Humanitäre Arbeit, sozialer Wandel und menschliches Verhalten‘; ‚Verbindung in Zeiten von Covid‘ und ‚Technologie, Verhalten und sozialer Wandel‘.

Nehmen Sie Kontakt mit Cornelia über ihr LinkedIn Profil auf:
<https://www.linkedin.com/in/corneliawalther>.

Webseite: <https://www.poze.cc>.

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb. 1.1 Spirale Seele zu Körper. Alles ist verbunden, von innen nach außen und von außen nach innen. Unsere Seele findet ihren Ausdruck in unseren Bestrebungen. Diese beeinflussen das Herz, das die Quelle unserer Emotionen ist. Wie wir uns fühlen beeinflusst unseren Geist, also wie wir denken. Wie und was wir denken beeinflusst unser Verhalten. Unsere Erfahrung von „Realität“ manifestiert sich extern im Körper, der die Schnittstelle zwischen unserem inneren und äußeren Raum ist, und er beeinflusst das, was innen passiert. Einerseits erleben wir physische Empfindungen durch unsere physischen sensorischen Werkzeuge, diese beeinflussen unseren Geist und Herz. Wie wir fühlen und denken beeinflusst andererseits unseren inneren Bereich, wie wir unsere Umgebung wahrnehmen und somit, wie wir in ihr (re)agieren

6

Abb. 1.2 Spirale von Bestrebung zu Empfindung. Alles ist verbunden, von innen nach außen () und von außen nach innen (). Unsere Bestrebungen beeinflussen unsere Emotionen, welche unsere Gedanken und damit unsere Erfahrungen und Ausdrucksformen (Empfindung). Umgekehrt führt die Art und Weise, wie wir uns ausdrücken, zu bestimmten Erfahrungen, die körperliche Empfindungen auslösen, die Gedanken und Emotionen auslösen, die unsere Bestrebungen befeuern oder verändern; und unsere Erinnerungen formen. Diese Erinnerungen beeinflussen unsere Emotionen und Gedanken in

- zukünftigen Situationen, und damit unsere zukünftigen Ausdrucksformen und Erfahrungen 7
- Abb. 1.3 Spirale von Mikro zu Meta. Alles ist verbunden, von innen nach außen Inside out und von außen nach innen Outside in. Individuen repräsentieren die mikro Dimension eines mehrdimensionalen Systems. Sie formen, gestalten und erleben die meso Ebene, die aus den Gemeinschaften resultiert, zu denen sie gehören (freiwillig oder biologisch, direkt oder indirekt). Die Konturen von wirtschaftlichen, politischen, kulturellen Systemen bilden die makro Ebene. Mikro, meso, und makro Dimensionen agieren innerhalb eines meta Systems, das die Schnittstelle zwischen dem Greifbaren und dem Immateriellen ist. Innerhalb eines nahtlosen Kontinuums wird eine Dimension von den anderen beeinflusst und beeinflusst sie im Gegenzug 9
- Abb. 1.4 Schema Skala des Einflusses. Die nachhaltige Veränderung des individuellen Verhaltens beinhaltet die 4 Dimensionen, die dieses Verhalten untermauern: Streben (von der Bewusstheit, dass Veränderung geschehen muss, bis hin zur Inspiration im Innersten, sich selbst einzubringen, um diese Veränderung geschehen zu lassen); Emotionen (von automatischen Reaktionen auf externe Reize bis hin zu systematisch induzierten emotionalen Reaktionen, die der Sache dienlich sind); Gedanken (von Gleichgültigkeit bis hin zu einer informierten Meinung, die mit der Neugierde vermischt ist, mehr zu erfahren); und Empfindung (von internen Überlegungen bis hin zu einer Veränderung, die die innere Veränderung des „Geistes“ in konkrete Aktion umsetzt). Das resultierende Verhalten kann andere dazu inspirieren, ihre Denkweise, ihr Fühlen und Handeln zu verändern 12
- Abb. 1.5 Kubische Verbindungen. Ausdrücke und Erfahrungen, Werte und ihre Manifestation beeinflussen sich gegenseitig, was Welleneffekte innerhalb einer Dimension und zwischen den Dimensionen hat 18
- Abb. 1.6 Spirale Sinn zu Einfluss. Alles ist verbunden, von innen nach außen und von außen nach innen (beginnend in der obersten Reihe des Würfels der Veränderung, von links nach rechts) Sinn erweckt Leidenschaft für eine Sache und Mitgefühl für uns und andere, die sich gegenseitig nähren. Mitgefühl für uns selbst baut Mitgefühl mit anderen auf und damit Verbindung, innen und außen. Wenn wir ehrlich akzeptieren, wer wir sind (nicht), ermöglicht uns das, uns und andere ohne Vortäuschung zu

ehren. Unser Einfluss auf andere ist bedingt durch unsere Fähigkeit, unser eigenes Verhalten bewusst zu beeinflussen. Umgekehrt, wenn unser Handeln ein ehrlicher Ausdruck unserer Werte, Gedanken, und Gefühle ist, dienen wir unserem Sinn, und inspirieren damit andere

19

Abb. 1.7 Spirale Persönliche Macht zu Sozialem Einfluss. Alles ist verbunden, von außen nach innen und von innen nach außen (beginnend in der untersten Reihe des Würfels der Veränderung von rechts nach links) Wenn wir unser Sein und Werden bewusst einschätzen und angehen, gewinnen wir immer tiefere Einblicke in unsere Vorgehensweise und die der anderen. Dies rüstet uns mit der Macht aus, uns selbst zu verändern, was unsere Situation beeinflusst, weil wir beginnen, unsere Bedürfnisse und Visionen mit einem ganzheitlichen Verständnis des Status quo zu positionieren. Die Demut, die aus solcher echter Introspektion resultiert, bietet Fokus und legt den Grundstein für zwischenmenschliche Kohärenz (und damit echte Verbindung); was essentiell ist für nachhaltigen Einfluss auf andere. Sozialer Wandel, der zählt, wird möglich. Einfluss, der anhält, verwandelt uns und andere

20

Abb. 1.8 MindMap Bewusste Entscheidungen. Alles ist miteinander verbunden, einschließlich der Ursachen und Folgen unserer Entscheidungen. Innen – die Entscheidungen, die wir treffen, leiten sich aus unserer inneren Realität ab; sie werden geformt durch unsere Gedanken (Geist), Emotionen (Herz) und Bestrebungen (Seele). Außen – Umgekehrt beeinflussen unsere Entscheidungen unsere äußere Haltung, Erscheinung und letztendlich unsere Handlungen (Körper). Die Veränderung dessen, wer wir sind und was wir tun, beginnt also mit der bewussten Entscheidung, etwas zu verändern, gefolgt von der Entscheidung für einen konkreten Handlungskurs und dessen Verfolgung in der Praxis

24

Abb. 1.9 POZE ArtMap. Veränderung beginnt von innen nach außen (Bestrebung) und wird von außen nach innen (Aktion) genährt

31

Abb. 2.1 Spirale von Warum zu Was. Alles ist verbunden. Die 4 grundlegenden Fragen, die unsere Existenz untermauern, sind so miteinander verflochten, und die daraus resultierenden Antworten sind so einzigartig wie die Person, die sie beantwortet. Es ist nützlich und hat praktische Auswirkungen, mit offenem Geist darüber nachzudenken, wie diese Fragen in Bezug auf unsere eigene Situation stehen, einschließlich unserer Rolle in der Ge-

sellschaft. Denn die Anerkennung und Akzeptanz des Status quo ist der einzige Weg vorwärts, um etwas zu ändern. Zu erkennen, warum wir hier sind; wer wir gerade sind; wo wir stehen; und was unser Beitrag ist, ist der einzige Weg zu der Zukunft, die wir wollen

39

Abb. 4.1 MindMap Connected Choice Konstellationen. Die 4 Dimensionen (Seele, Herz, Verstand, Körper) und die 4 Energiearenen (Wachstum, Liebe, Arbeit, Spiel) beeinflussen sich gegenseitig. Ein Schnappschuss der Verbindung zwischen den 4 Dimensionen, die unser Sein ausmachen, den 4 Energiearenen, in denen wir unsere Zeit verbringen, und den 4 Makro-Fragen (warum, wer, wo, was), die aus dieser Konstellation hervorgehen, zeigt, dass alles miteinander verbunden ist. Der Sinn, den wir als unseren identifizieren (Warum), prägt unsere Erfahrungen und Ausdrucksformen (Was), die unsere Persönlichkeit (Wer) und die Entwicklung unseres Lebens (Wo) beeinflussen

158

Abb. B.1 Das Streben nach Sinn (hier als Purpose for Power - P4P bezeichnet) wurde am häufigsten als Kompass für Entscheidungen von den Teilnehmern identifiziert. Der am wenigsten ausgewählte war der beabsichtigte Einfluss, der sich aus dem Verhalten ergibt (Influence for Impact - i4i)

171

Abb. B.2 Das Streben nach Sinn (P4P) wurde von Frauen und Männern am höchsten bewertet. Bei Frauen war die nachfolgende Dimension die am häufigsten genannt wurde, Ehrlichkeit für Demut (Honesty for Humility - H4H) und bei Männern war es Mitgefühl für Wandel (Compassion for Change - C4C). Der Einfluss für Auswirkung (Influence for Impact - i4i) Verhalten wurde bei Männern und Frauen am wenigsten bewertet

172